



stattfinden zu lassen und so unseren Schülerinnen und Schülern einen Auftritt zu ermöglichen. Auch alle **Kurs- und Klassenfahrten** wurden für diesen Herbst abgesagt. Wir werden die weitere Entwicklung beobachten, sollten uns aber bewusst machen, dass für etwaige Stornokosten die Eltern aufkommen müssen und wir deshalb in dieser unübersichtlichen Situation zu besonderer Vorsicht verpflichtet sind.

Wir freuen uns, in diesem Schuljahr einen **neuen Kollegen**, Herrn Rohde (Mathematik, Latein), begrüßen zu können, der unser Kollegium gemeinsam mit mehreren Vertretungskräften verstärken wird. Ich wünsche allen viel Erfolg!

Auch in diesem Schuljahr werden die schulischen Projekte fortgeführt, die sich in der Vergangenheit besonders bewährt haben. Dies sind die **Klassenlehrerstunde**, die **Rechtschreib-AG's** in der Orientierungsstufe, die Förderstunde in Klasse 5 sowie die „Informations- und kommunikationstechnische Grundbildung“, kurz **IKG**, in den Klassen 5 (2. Halbjahr) und 7 (1. Halbjahr).

Unsere **Schulordnung** ist inzwischen an alle neuen Schülerinnen und Schüler verteilt worden. Ich möchte an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die in den Klassen 8 und 9 nur in einem Halbjahr unterrichteten Fächer Kunst und Musik **versetzungswirksam** sein können.

Die **Übermittags- bzw. Hausaufgabenbetreuung** findet auch in diesem Schuljahr unter Beachtung der Hygieneregeln statt, gleiches gilt für das Mittagessen von Delikatessen Hüls. Vorbestellungen sind im Geschäft in der Heckstraße möglich.

Seit dem 01.03.2020 gilt in Deutschland das **Masernschutzgesetz**. Aus diesem Grund bitten wir alle Schüler und Schülerinnen darum, uns ihren Masernschutz (Impfung oder Antikörper) nachzuweisen. Die Klassen- bzw. Beratungslehrer werden entsprechend auf Sie und die Schüler und Schülerinnen zukommen.

Demnächst findet wieder die Sammlung der sog. **Elternspende** statt, mit der wir Unterrichtsmaterial, z.B. Kopien, digitale Ausstattung, die SV-Arbeit sowie unsere Toilettenkraft finanzieren. Ich danke allen Eltern sehr herzlich für die stets solidarische Unterstützung dieses Anliegens.

Damit alle Beteiligten möglichst früh planen können, finden Sie umseitig den **Terminplan** für das kommende Schuljahr, der allerdings wie stets nur vorläufige Geltung haben kann. Ob und in welcher Form z.B. der für den 31.10.20 geplante **Tag der offenen Tür** stattfinden kann, können wir erst kurzfristig entscheiden. Die **beweglichen Ferientage** in diesem Schuljahr sind der 15. und 16. Februar sowie der 14. Mai und 4. Juni 2021. Auch den aktuellen **AG-Plan** finden Sie anbei, ebenso den Plan für die **Gottesdienste**, über deren Stattfinden aktuell informiert wird.

Zum Schluss noch einige organisatorische Anmerkungen: **Krankmeldungen** sollen in der Regel beim Klassen- bzw. Beratungslehrer erfolgen. Wenn Sie einen **Lehrer sprechen** wollen, so teilen Sie dies am besten über Ihr Kind mit. Die Lehrkraft wird dann einige Terminvorschläge machen. **Beurlaubungen** bis zu drei Tagen erteilt der Klassen- bzw. Beratungslehrer. Ansonsten und unmittelbar vor und nach Ferien und Feiertagen sind Anträge rechtzeitig (mind. 1 Woche vorher) bei mir einzureichen.

Ich wünsche allen am Schulleben Beteiligten ein gutes, gesundes und erfolgreiches Schuljahr! Halten wir zusammen und unterstützen wir uns alle gegenseitig!

Ihre/Eure

F. Schönau

Schulbrief August 2020

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!

Das neue Schuljahr ist soeben angelaufen und an erster Stelle möchte ich allen und ganz besonders auch unseren neuen Schülerinnen und Schülern Gesundheit, Glück und Erfolg für die vor uns liegende Zeit wünschen. Dies gilt umso mehr, als wir uns alle im „angepassten Schulbetrieb in Zeiten einer Pandemie“ befinden und nur hoffen können, dass uns der Regelbetrieb auch erhalten bleibt. Alle freuen sich, dass wieder persönlicher Kontakt und Unterricht mit einer physisch anwesenden Lehrkraft stattfinden kann. Das Tragen von Masken ist natürlich einschränkend, aber wird von den allermeisten als notwendig akzeptiert und gerade auch von den Jüngsten mit stoischer Gelassenheit getragen. Abstand, Mund-Nasenschutz, Händewaschen sind nach wie vor der Beitrag, den jeder zum **Hygieneschutz** leisten kann. Die übrigen Hygieneregeln, z. B. für den Sportunterricht, besprechen wir mit den Schülerinnen und Schülern in der Schule. Gleichzeitig müssen wir jederzeit mit zeitweiligen Schließungen – entweder der Schule oder einzelner Gruppen – rechnen. In dem Fall setzt unmittelbar **Distanzunterricht** ein, der dann dem Präsenzunterricht gleichgestellt ist. Distanzunterricht wird definiert als Unterricht mit räumlicher Distanz, der in engem und planvollem Austausch zwischen Lehrenden und Lernenden stattfindet. Er bezieht sich auf die geltenden Richtlinien und Lehrpläne, die Schüler und Schülerinnen erhalten dann Unterricht nach Stundenplan und sind – im Unterschied zum letzten Halbjahr - zur Teilnahme und Erledigung von Aufgaben verpflichtet. Die Leistungen im Distanzunterricht werden ab diesem Schuljahr auch durchgehend, in der Regel im Bereich der Sonstigen Mitarbeit, bewertet. Schriftliche Leistungsüberprüfungen sollen nach Möglichkeit in der Schule stattfinden. Distanzunterricht ist nicht gleichbedeutend mit digitalem Unterricht, wird aber sicherlich in großem Maße auch digitale Möglichkeiten nutzen wollen. Um uns einen gesicherten Überblick über die häuslichen Voraussetzungen unserer Schülerinnen und Schüler zu verschaffen, fügen wir diesem Schulbrief einen **Fragebogen** bei und bitten darum, diesen ausgefüllt bis zum 04.09.20 an die Klassen- bzw. Beratungslehrer zurückzugeben. Die Umfrage ist vom Ministerium für Schule und Weiterbildung konzipiert und empfohlen. Ich möchte auch noch einmal darauf hinweisen, dass wir alle Neuerungen und aktuellen Entwicklungen stets und unmittelbar auf der **Homepage** unserer Schule veröffentlichen, und bitte Sie, diese regelmäßig aufzurufen.

Trotz aller Einschränkungen bemühen wir uns, das Schulleben so normal wie möglich stattfinden zu lassen und auch AG's und Aufführungen unter den geltenden Bedingungen zu ermöglichen. So soll am 24.09. um 18 Uhr unsere fast schon traditionelle Aufführung „**Vorhang auf – Bühne frei**“ mit Musik, Tanz und Texten stattfinden, unter freiem Himmel auf dem Schulhof des Hauptgebäudes - der Vorhang fehlt, die Bühne ist ebenerdig und wir müssen auf passendes Wetter hoffen. Die Heekfahrt mussten wir schweren Herzens absagen, hoffen aber dennoch, **Weihnachtskonzerte**